

ÜBERSICHT RECHTSFORMEN

	Verein (e.V.)	Genossenschaft	GbR	GmbH	gGmbH	Mini-GmbH (UG)	Stiftung (auch Bürgerstiftung)
Startkapital	nein	Genossen zahlen Pflichtanteil	nein	Mind. 25.000,- €	Mind. 25.000,- €	Mind. 1,- €	25.000,- bis 50.000,-
Geeignet für:	Personenvereinigung zur Verfolgung eines gemeinsamen Zweckes	Gründungsteams, kleine und mittelständische Unternehmen	für Kleingewerbetreibende und Freiberufler	Unternehmer, die die Haftung beschränken o. nicht aktiv mitarbeiten wollen	Unternehmer, die gemeinnützigen oder mildtätigen Zweck verfolgen	Gründer kleiner Unternehmen, die Haftung beschränken wollen	zur zweckgebundenen Vermögensverwaltung
Haftung	- mit dem Vereinsvermögen	- mit Gesellschaftsvermögen	- Gesellschafter haften voll mit Privatvermögen	- mit Stammkapital/Einlage	- mit Stammkapital/Einlage	- mit Stammkapital/Einlage	- mit Stiftungsvermögen
Vorteile	<ul style="list-style-type: none"> - zahlreiche Möglichkeiten zur Fördermittelbeschaffung - Befreiung von fast allen Steuern - Mitgliederversammlung als demokratisches Gremium - Aus- & Eintritt jederzeit möglich - einfache Buchführung - Berechtigung zum Ausstellen von Spendenquittungen 	<ul style="list-style-type: none"> - förderwirtschaftlicher Sonderverein - Beteiligungsrisiko für jeden Genossen je nach Vereinbarung begrenzt - Steuerliche Vorteile - Gleichberechtigung der Mitglieder untereinander ohne Rücksicht auf die Höhe ihrer Kapitalbeteiligung an der Genossenschaft - nur 3 Gründungsmitglieder 	<ul style="list-style-type: none"> - keine Eintragung ins Handelsregister - Gründung: schnell, kostengünstig, relativ einfach (Kein Notar) - hat bei Kreditinstituten ein hohes Ansehen - Jeder Gesellschafter hat hohes Maß an Mitbestimmung 	<ul style="list-style-type: none"> - beschränkte Haftung - volle Kontrolle durch Gesellschafter - Kapitalgesellschaft 	<ul style="list-style-type: none"> - besondere Steuervergünstigungen (teilweise Befreiung) - funktional ähnlich wie Stiftung, aber ohne Stiftungsaufsicht - Berechtigung zum Ausstellen von Spendenquittungen - Entlohnung für hauptamtlich Arbeitende üblich - Berechtigung zum Ausstellen von Spendenquittungen 	<ul style="list-style-type: none"> - GmbH auf Raten - Unternehmergesellschaft (UG) 	<ul style="list-style-type: none"> - Juristische Trennung des Stiftungsvermögens vom Stifter - steuerliche Vorteile - höheres Ansehen
Nachteile	<ul style="list-style-type: none"> - mind. 7 Gründungsmitglieder - Eintragung ins Vereinsregister - für wirtschaftliche Belange ungeeignet 	<ul style="list-style-type: none"> - Bindung an den Selbsthilfeszweck - Austritt aus der eG in der Regel nur zum Ende des Geschäftsjahres möglich - umfangreiche Buchführungs- und Prüfpflichten (denen von Kapitalgesellschaften ähnlich). - Eintrag Genossenschaftsregister - man muss dem übergeordneten Verband beitreten 	<ul style="list-style-type: none"> - Gesellschafter haften jeweils mit dem Privatvermögen - Nur für Kleingewerbe möglich (Umsatzgrenze: 250.000 Euro → danach OHG) - Beschlüsse müssen grundsätzlich einstimmig gefasst werden 	<ul style="list-style-type: none"> - aufwändige Gründung - Mindestkapital erforderlich - doppelte Buchführung - keine Steuererleichterungen - Eintragung ins Handelsregister 	<ul style="list-style-type: none"> - Gemeinnützigkeit ist gekoppelt an jährliche Bilanzen (doppelte Buchführung, Bilanzierung und Wirtschaftsprüfer) - Gewinne müssen für gemeinnützigen Zweck verwendet werden, dürfen nicht an Gesellschafter ausgeschüttet werden - keine eigene Gesellschaftsform, fällt unter GmbH-Recht 	<ul style="list-style-type: none"> - Übergang zur GmbH erfordert erneute Notarkosten - Anzahl der Gesellschafter ist auf drei beschränkt 	<ul style="list-style-type: none"> - Genehmigung durch zuständige Landesbehörde notwendig - Anmeldung zum Stiftungsregister - Vermögen ist zweckgebunden - unterliegt staatlicher Stiftungsaufsicht

KONTAKT: Stadtagenten, post@stadtagenten.org, Tel. 5163 4858

Gefördert durch die Europäische Union, die Bundesrepublik Deutschland und das Land Berlin im Rahmen des Programms "Zukunftsinitiative Stadtteil" Teilprogramm "Soziale Stadt- Investition in Ihre Zukunft!"

